



**innoQ Deutschland GmbH**  
Krischerstraße 100  
40789 Monheim am Rhein

# **Verarbeitung von persönlichen Daten im Hinweisgeberschutzsystem**

Bezeichnung	Beschreibung
Kontaktinformationen der Betreiber	<i>innoQ Deutschland GmbH</i> <i>Krischerstr. 100</i> <i>40789 Monheim</i> <i>Email: <a href="mailto:info@innoq.com">info@innoq.com</a></i>
Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten	André Kemper Krischerstraße. 100 40789 Monheim Email: <a href="mailto:andre.kemper@innoq.com">andre.kemper@innoq.com</a>
Gründe für die Verarbeitung persönlicher Daten	Das Hinweisgeberschutzsystem dient dem Zweck der Aufklärung von Vorfällen und Missständen in Verbindung mit der INNOQ Deutschland GmbH im Zuge des Hinweisgeberschutzgesetzes.
Rechtliche Grundlage für die Verarbeitung von Daten	Als Grundlage für die Verarbeitung von Daten im Hinweisgeberschutzsystem gilt die Ausarbeitung des Hinweisgeberschutzgesetzes (HinSchG). <a href="https://www.gesetze-im-internet.de/hinschg/BJNR08COB0023.html">https://www.gesetze-im-internet.de/hinschg/BJNR08COB0023.html</a>
Kategorien von verarbeiteten persönlichen Daten	<p><b>Identitäten:</b> Im Zuge der Aufklärung von Vorfällen/Hinweisen werden Identitäten von Personen genannt, welche in Verbindung zu diesen Vorfällen/Hinweisen stehen.</p> <p><b>Beweismittel:</b> Für die Überprüfung der Plausibilität und Aufklärung von Vorfällen/Hinweisen werden Beweismittel gesammelt und sicher aufbewahrt.</p>

	<p><b>Dokumentation:</b> Meldestellenbeauftragte legen Dokumentationen für die Bearbeitung von Vorfällen/Hinweisen an. Diese beinhalten Identitäten und Beweismittel.</p>
Herkunft der Daten	<p>Die in dem Hinweisgeberschutzsystem gespeicherten Informationen stammen ausschließlich von Hinweisgebern. Die erstellten Dokumentationen durch die Meldestellenbeauftragten stellen lediglich eine aufbereitete Version der durch Hinweisgeber erhaltenen Daten dar.</p>
Empfänger der Daten	<p>Die übermittelten Informationen sind ausschließlich für die qualifizierten Meldestellenbeauftragten zugänglich, welche das Hinweisgeberschutzsystem betreiben. Sollte eine Instanz für Folgemaßnahmen festgelegt werden, so können für die Durchführung von Folgemaßnahmen relevante Informationen bei begründbarer Notwendigkeit an Instanzen für Folgemaßnahmen übermittelt werden.</p>
Übertragung der Daten außerhalb von Deutschland oder der Schweiz	<p><b>Nutzung von Asana</b> Für das Management und die Fristeinhaltung setzen wir <u>Asana</u> ein. Das Unternehmen Asana, Inc. verpflichtet sich, einen hohen Datenschutzstandard nach DSGVO zu wahren. Die Datenschutzhinweise von Asana finden Sie <u>hier</u>.</p> <p><b>Nutzung von Box</b> Für die sichere Dokumentation von Vorfällen/Hinweisen setzen wir <u>Box</u> ein.</p>

	<p>Das Unternehmen Box, Inc. verpflichtet sich, einen hohen Datenschutzstandard nach DS-GVO zu wahren. Die Datenschutzhinweise von Box finden Sie <a href="#">hier</a>.</p> <p><b>Nutzung von Hosting- &amp; Cloud-Diensten</b> Für das Hosting unseres Hinweisgeberschutzsystems verwenden wir Heroku.</p>
Speicherdauer	<p>Nach dem Hinweisgeberschutzgesetz müssen eingegangene Beweismittel und Informationen nach einer Aufklärung für drei Jahre aufbewahrt werden. In diesem Sinne hängt die Speicherdauer von der Dauer der Aufklärung eines Vorfalls und zusätzlich drei Jahren ab dem Tag des Abschlusses der Aufklärung eines Vorfalls ab.</p>
Rechte der betroffenen Personen	<p>Sind die gesetzlichen Rahmenbedingungen erfüllt, besitzen betroffene Personen das Recht die von uns gesammelten Informationen zur Einsicht zu erhalten, zu korrigieren oder entfernen zu lassen.</p> <p>Sobald die INNOQ Deutschland GmbH jedoch aus den Beweismitteln und Identitäten ein berechtigtes Interesse an der Aufklärung eines Vorfalls entwickelt, ist dieser Prozess vom Hinweisgeberschutzgesetz gedeckt.</p>

	<p>In diesem Fall hilft eine Einsicht der Informationen und Korrektur, um falls möglich die Informationen über eine betroffene Person in einem Rahmen anzupassen, welcher nicht die Aufklärung hindert.</p>
Recht auf Beschwerde	<p>Sollten Unklarheiten oder Gründe für Beschwerden an dem Prozess der Datenverarbeitung aufkommen, so sind Betroffene dazu berechtigt sich mit dem Sachverhalt an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden.</p>
Weitere Verarbeitung der Daten	<p>Die gesammelten Informationen werden ausschließlich für die Aufklärung von Vorfällen verwendet und in keiner Weise in anderen Systemen oder für andere Prozesse verwendet.</p>